



Gemeinsam reflektieren

Ein Unterstützungsangebot für Ehrenamtliche in der Arbeit mit Geflüchteten

Helfer*innen aus Darmstadt engagieren sich in der Arbeit mit geflüchteten Menschen. Sie sind das freundliche und humane Gesicht unserer Gesellschaft. Ihr Einsatz verdient hohen Respekt.

Gerade diese Arbeit mit Menschen, die aus extrem belasteten Lebenssituationen zu uns kommen, stellt Ehrenamtliche auch vor große Herausforderungen:

- Die Lebensgeschichte einer jungen Familie kann bedrückend sein und auch im Alltag weiter beschäftigen.
- Manche Betreuungssituation kann Ehrenamtliche an die eigenen Grenzen bringen.
- Unter Umständen fehlt die erforderliche Anleitung und Begleitung, um das Ehrenamt zufriedenstellend durchführen zu können.
- Es kann schwer fallen, mit Fragen aus dem sozialen Umfeld umzugehen.
- **Was kann jede/r tun, um das Ehrenamt gut und gerne ausüben zu können und selbst „gesund“ zu bleiben?**

Das Evangelische Dekanat Darmstadt-Stadt bietet für Ehrenamtliche ab 2018 einen Rahmen, die eigene Praxis in der Arbeit mit geflüchteten Menschen zu reflektieren. Das Angebot ist kostenfrei.

In einer Einzel- oder Gruppen-Reflexion können unterschiedliche Sichtweisen und Einschätzungen ausgetauscht werden. Problematische Erfahrungen, belastende Erlebnisse, schwierige oder konflikthafte Situationen: Es lohnt sich, gemeinsam über Lösungsansätze nachzudenken! Das kann sehr entlastend sein.

Die Leitung übernimmt Annette Herrmann-Winter. Sie ist Pfarrerin für Notfallseelsorge im Odenwaldkreis und freiberufliche Supervisorin (DGSv/SG). Interessiert? Dann melden Sie sich im Dekanat bei Sarah Knöll.

Kontakt

Evangelisches Dekanat Darmstadt-Stadt

Sarah Knöll

Projekt- und Freiwilligenmanagement in der Arbeit mit Geflüchteten

Rheinstraße 31

64283 Darmstadt

E-Mail: sarah.knoell@ekhn-kv.de

Telefon: 06151 136-2442

Stand: Januar 2018